

Konzept Instandhaltung Krananlage

1. Gesetzliche Grundlagen

- Verordnung über die Unfallverhütungsvorschriften (UVV)
- Kranverordnung KranV

2. Anlagendaten

2.1 Krananlage

- Anlagentyp: Zweiträger-Brückenkran
Tragfähigkeit: 10t
Spannweite: 20m
Hubhöhe: 10m
Anlagennummer: xxxx
Baujahr: 2010

2.2 Anlageort

- Kunde: Kundenname
Ort: 6000 Ort
Standort: Werkstatt A

3. Organisation

3.1 Personal

- 1 Monteur (ausgebildeter Fachmann)
- Keine spezielle Anforderungen

3.2 Material

- Hubarbeitsbühne (Typ X, H, Hh)
- Kein spezielles Material, Standardmaterial

3.3 Kundenaufgaben für Normalbetrieb

- Nur zu Randzeiten möglich
- Anmeldung 1 Woche vor Einsatz

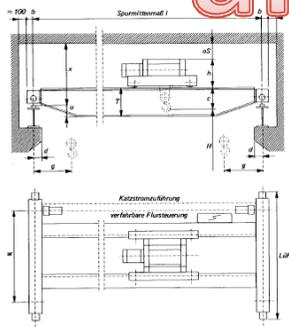
4. Wartungsperioden

Nach Herstellerangaben (Wartungshandbuch)

Weitere Einflussfaktoren

- Beanspruchung (Schichtbetrieb, Verfügbarkeit)
- Einsatzort (betriebliche Anforderungen)
- Umwelteinflüsse (Hitze, Kälte, Feuchtigkeit)

5. Abmessungen



6. Räumliche Darstellung



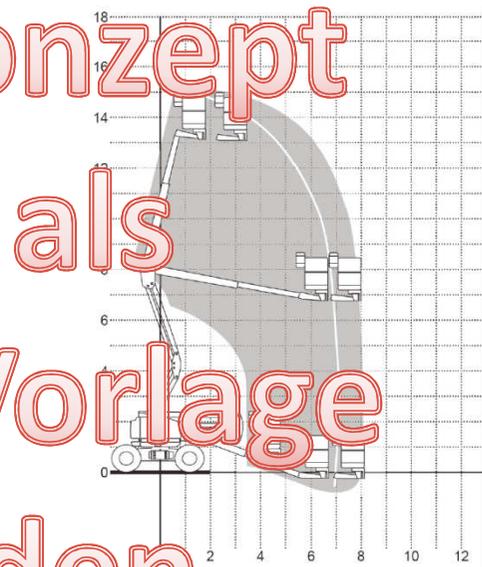
7. Zugänglichkeiten

Hubwerk	Hubarbeitsbühne	Seil, Katzsteuerung
Kranführer	Hubarbeitsbühne	
Kranführer	Hubarbeitsbühne	
Stromzuführung	Hubarbeitsbühne	
Steuerschalter	Hubarbeitsbühne	
Stromzuführung	Hubarbeitsbühne	Stromabnehmer
Kranbahn	Hubarbeitsbühne	Verschraubungen
Kranträger	Hubarbeitsbühne	
Katzfahrschiene	Hubarbeitsbühne	Anschlüsse
Unterflasche	Hubarbeitsbühne	Seilrollen, Seil
Lastanzeige	Hubarbeitsbühne	

8. Besonderes

8.1 Einsatz Hubarbeitsbühne

- Voraussetzungen:
- Zutritt frei (evtl. Torleiste (Tore, Türen))
 - Halbbühne geräumt und frei befahrbar (keine Hindernisse)
 - Hindernisse in der Höhe (Leitungen, Lampen)
 - Verfügbarkeit der Hebebühne
 - Zugänglichkeit an Krankomponenten (Motoren, Steuerung)



2. Einschränkung bei Benutzung, unplanmäßiger Einsatz
- Einsatz nach wenigen Stunden
 - Hubarbeitsbühne vor Ort

Dieses Dokument zeigt eine mögliche Strukturierung für ein Instandhaltungskonzept und kann nicht als allgemein gültige Vorlage verwendet werden